

ICT-Richtlinien

Die Verwendung von kantonalen Informatikmitteln basiert auf der [Informatiksicherheitsverordnung 26b](#) des Kantons Luzern.

Die ICT Richtlinien der Kantonsschule Beromünster ergänzen die kantonale [Weisung an die Lernenden der kantonalen Schulen für die Verwendung von Informatikmitteln in der Schule](#).

Lernende verpflichten sich jeweils nach Eintritt in die Kantonsschule Beromünster schriftlich zur Einhaltung der obigen Weisung und den unten aufgeführten schulinternen Ergänzungen.

Daten

- I Für die Datensicherheit sind die Schüler/-innen selber verantwortlich. Es besteht keine Möglichkeit, gelöschte Daten wiederherzustellen.
- II Nach dem Austritt aus der Schule wird das Benutzerkonto gelöscht. Betroffene Personen sind selber dafür verantwortlich, etwaige Daten zu sichern.
- III Um das WLAN nicht zu überlasten, ist der Download von grossen Datenmengen untersagt. Updates oder Software-Pakete müssen zu Hause heruntergeladen werden.

Informatikinfrastruktur

IV Die Verwendung der Active-Screens in den Schulzimmern ist ohne Bewilligung durch eine Lehrperson nicht erlaubt.

Kommunikation

- V Als offizielle digitale Kommunikationskanäle gelten Microsoft Teams und die Schul-E-Mail. Wichtige Informationen werden per E-Mail verschickt.
- VI Elektronische Post wird während der Unterrichtszeit mindestens jeden zweiten Tag, in den Ferienzeiten in der Regel wöchentlich gelesen.

Verhalten Lernende

- VII Das Lernenden Notebook (LENO) oder das private Schulgerät (BYOD) muss abends (und gegebenenfalls mittags) stets aufgeladen werden und einsatzbereit sein.
- VIII Die Endgeräte werden im Unterricht nur gemäss Anweisung der Lehrperson eingesetzt.
- IX Ohne Anweisung der Lehrperson bleiben in den 1. und 2. Klassen die elektronischen Endgeräte auf dem ganzen Schulareal zwischen 7.30-11.55 Uhr und 13.30 Uhr bis Ende letzte Schullektion ausgeschaltet.
- X Die Endgeräte dürfen an der Schule nicht zum Spielen verwendet werden, es sei denn, das Spiel ist Teil des Unterrichts, der von einer Lehrperson gehalten wird.

Support

- XI Treten Defekte oder Schadsoftware auf, so ist dies dem Sekretariat (ICT-Koordination Michel Sylvia, sylvia.michel@sluz.ch) umgehend und schriftlich zu melden, damit eine sofortige Reparatur veranlasst werden kann.
- XII Zusätzliche Supportinformationen (Passwortreset, Installationsanleitungen, Druckerinstallation) finden sich auf der [Schulhomepage](#).
- XIII Die erste Anlaufstelle bei Problemen sind stets fachkundige Schüler/-innen innerhalb der Klasse. Falls das Problem nicht gelöst werden kann, hilft der ICT-Support der Schule weiter (Sylvia Michel, sylvia.michel@sluz.ch, 041 228 47 90 und Roman Pfäffli, roman.pfaeffli@sluz.ch)

Allgemeine Konferenz, 24. Januar 2023